



ampega Gerling

Vereinfachter Verkaufsprospekt

Zantke Euro High Yield AMI
Anteilklasse P (a)
Anteilklasse I (a)
Rentenfonds

07/2010

Vereinfachter Verkaufsprospekt

Zantke Euro High Yield AMI
Anteilkategorie P (a) (DE000A0YAX56)
Anteilkategorie I (a) (DE000A0YAX49)
Rentenfonds 07/2010

Kurzdarstellung des Sondervermögens

Der **Zantke Euro High Yield AMI** ist ein durch die **Ampega Gerling Investment GmbH** (im Folgenden: „Gesellschaft“) gemäß deutschem Recht am 19.03.2010 für unbestimmte Dauer aufgelegtes Richtlinienkonformes Sondervermögen. Basiswährung ist der Euro. Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember.

Das Sondervermögen ist ein sogenannter Anteilklassenfonds, d. h. den Anlegern können mehrere Anteilklassen angeboten werden. Alle Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rechte. Die Gesellschaft hat für den **Zantke Euro High Yield AMI** die Anteilklassen P (a) und I (a) eingerichtet. Über die Einrichtung weiterer Anteilklassen wird die Gesellschaft ihre Anleger gegebenenfalls auf ihrer Homepage (<http://www.amegaGerling.de>) informieren.

Anlageziel

Der **Zantke Euro High Yield AMI** strebt als Anlageziel ein langfristiges Kapitalwachstum an.

Anlagestrategie

Das Sondervermögen investiert überwiegend in auf Euro lautende hochverzinsliche Unternehmensanleihen mit Non-Investment Grade-Rating, um die für dieses Anlagensegment erwarteten höheren Ertragschancen zu nutzen. Gleichzeitig werden die Chancen im Verhältnis zum eingegangenen Risiko durch einen kombinierten Top-Down / Bottom-Up Ansatz überprüft und die Ergebnisse durch ein aktives Portfoliomanagement umgesetzt.

Mindestens 51 % des Wertes des Sondervermögens werden in verzinsliche, auf Euro lautende Unternehmensanleihen angelegt. Aktien werden grundsätzlich nicht erworben.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %.

Nach der gesetzlichen Lage steht es der Gesellschaft frei, die Anlagepolitik des Sondervermögens im Rahmen der geltenden Vertragsbedingungen zu ändern. Über eventuelle Änderungen der Anlagepolitik, die auch wesentlicher Natur

sein können, werden die Anleger im Halbjahres bzw. Jahresbericht informiert.

Risikoprofil des Sondervermögens

Die Anteilwerte der Sondervermögen können schwanken. Der Anleger erhält das angelegte Geld möglicherweise nicht vollständig zurück. Eine weitergehende Risikobeschreibung findet sich im ausführlichen Verkaufsprospekt.

Marktrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen führen dazu, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren.

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausfallrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Währungsrisiko

Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände unterliegt Kursschwankungen.

Konzentrationsrisiko

Weitere Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte erfolgt. Dann ist das Sondervermögen von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Risiko beim Einsatz von Derivaten

Die Derivatgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern oder das Verlustrisiko des Sondervermögens zumindest zeitweise erhöhen.

Erhöhte Volatilität

Das Sondervermögen kann aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität aufweisen, d. h. die Anteilepreise

können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Wertentwicklung

Die historische Wertentwicklung des Sondervermögens ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.

Profil des typischen Anlegers

Die Anlage in das Publikums-Sondervermögen **Zantke Euro High Yield AMI** ist besonders für erfahrene Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, erhebliche Wertschwankungen der Anteile und ggf. einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 3 Jahren liegen.

Wirtschaftliche Informationen

Das Sondervermögen ist in Deutschland steuerbefreit. Die steuerliche Behandlung der Fondserträge beim Anleger hängt von dem für sie im Einzelfall geltenden steuerlichen Vorschriften ab. Für Auskünfte über die individuelle Steuerbelastung beim Anleger (insbesondere Steuerausländer) sollte ein Steuerberater herangezogen werden. Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung dieses Sondervermögens und Hinweise zu der für Privatanleger grundsätzlich ab dem 01.01.2009 und für betriebliche Anleger ab dem 01.01.2008 in Kraft getretenen Abgeltungssteuer entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise und Kosten

Anteilklasse P (a)

Ausgabeaufschlag:	
Bis zu 2,00 %, derzeit	2,00 %
Ausgabeaufschlag bei Wiederanlage ausgeschütteter Erträge:	0,00 %
Rücknahmeabschlag:	0,00 %

Jährliche Verwaltungsgebühren (Diese Gebühren werden aus dem Sondervermögen entnommen. Sie sind im Anteilspreis oder den Ausschüttungen berücksichtigt und werden den Anlegern nicht gesondert belastet.)

Verwaltungsvergütung:	
Bis zu 1,30 % p. a., derzeit:	1,15 % p. a.
Depotbankvergütung:	
Bis zu 0,10 % p. a., derzeit	0,065 % p.a.

Anteilklasse I (a)

Ausgabeaufschlag:	
Bis zu 2,00 %, derzeit	0,00 %

Ausgabeaufschlag bei Wiederanlage ausgeschütteter Erträge:	0,00 %
Rücknahmeabschlag:	0,00 %

Jährliche Verwaltungsgebühren (Diese Gebühren werden aus dem Sondervermögen entnommen. Sie sind im Anteilspreis oder den Ausschüttungen berücksichtigt und werden den Anlegern nicht gesondert belastet.)

Verwaltungsvergütung:	
Bis zu 1,30 % p. a., derzeit:	0,85 % p. a.
Depotbankvergütung:	
Bis zu 0,10 % p. a., derzeit	0,065 % p.a.

Im Jahresbericht werden die zu Lasten des Sondervermögens angefallenen Verwaltungskosten (ohne Transaktionskosten) offen gelegt und als Quote des durchschnittlichen Fondsvolumens ausgewiesen („Total Expense Ratio“ – TER).

Erwerb und Veräußerung der Anteile

Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden von der Depotbank, der Gesellschaft sowie den Vertriebsstellen entgegengenommen.

Anteilklasse P (a)

Für Anteilscheininhaber ist die Vereinbarung eines Sparplans mit regelmäßigen Einzahlungen ab 50,00 Euro bei den Vertriebsstellen möglich. Die Mindestanlagesumme für eine Einmalanlage beträgt 500,00 Euro.

Anteilklasse I (a)

Die Mindestanlagesumme für eine Einmalanlage beträgt 100.000,00 Euro.

Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis – der dem Anteilwert entspricht – zurückzunehmen.

Erträge

Die Gesellschaft schüttet die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge (abzüglich Kosten) jedes Jahr im März an die Anleger aus.

Preisveröffentlichung

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden bewertungstäglich von der **AmpegaGerling Investment GmbH** ermittelt und sind am Sitz der Gesellschaft und der Depotbank verfügbar. Außerdem werden die Preise regelmäßig **im Internet** auf der Homepage der Gesellschaft <http://www.ampegaGerling.de> veröffentlicht.

Verwaltende Kapitalanlagegesellschaft

AmpegaGerling Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
D - 50679 Köln
Postfach 10 16 65
D - 50456 Köln

Fon +49 (221) 790 799 - 799
Fax +49 (221) 790 799 - 729
Email fonds@ampegaGerling.de
Web <http://www.ampegaGerling.de>

Auslagerungen

Portfoliomanagement:
Zantke & Cie. Asset Management GmbH
Mörikestraße 12
D - 70178 Stuttgart

Die Gesellschaft hat folgende weitere Aufgaben ganz oder teilweise auf andere Unternehmen übertragen:

- Anlagekontenverwaltung
- Risikomessung

Depotbank

UBS Deutschland AG
Bockenheimer Landstr. 2-4
D - 60306 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Lurgiallee 12
D - 60439 Frankfurt am Main

Weitere Angaben enthalten der ausführlichen Verkaufsprospekt, der auch die Vertragsbedingungen für das Sondervermögen beinhaltet, und die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Diese Unterlagen sind kostenlos bei der Gesellschaft erhältlich.

Überreicht durch:

AmpegaGerling Investment GmbH

Postfach 10 16 65

50456 Köln

Fon +49 (221) 790 799 - 799

Fax +49 (221) 790 799 - 729

Email fonds@ampegaGerling.de

Web www.ampegaGerling.de